

Land Rover ist Hauptpartner der „Extreme Sailing Series“

Land Rover begibt sich aufs Wasser: Ab sofort ist die britische Geländewagenmarke Hauptpartner der „Extreme Sailing Series“, eine der bedeutendsten und vor spektakulärsten Regattaserien des internationalen Segelsports. Land Rover engagiert sich bei dem weltumspannenden Wettbewerb in vielfältiger Weise. Auch der Einstieg in die Serie mit einem eigenen Team ist denkbar: Im chinesischen Qingdao wurde vergangene Woche bereits ein „Extreme 40“-Rennkatamaran im passenden Marken-Outfit enthüllt und getauft.

Das Rennboot wurde vom Land-Rover-Designteam unter der Leitung von Designdirektor Gerry McGovern kreiert. Es dient vorerst als Basis für das Sponsorenengagement: VIPs oder Kunden können an Bord des Land Rover-Katamarans die Rennen der Extreme Sailing Series hautnah erleben. Darüber hinaus erhält Land Rover die Option, per Wildcard mit einem eigenen professionellen Team an Regatten der Serie teilzunehmen.

Die vor sieben Jahren gestartete Extreme Sailing Series zählt in diesem Jahr Olympiamedaillengewinner ebenso wie Welt- und Europameister, dazu mehr als 30 „America's Cup“-Teilnehmer und sieben Weltumsegler. Die Segelprofis treffen sich an acht Stationen zu jeweils viertägigen Wettfahrten in verschiedenen Disziplinen und auf unterschiedlichen Kursen. Die Kulissen sind ebenfalls spektakulär. Die Serie gastiert nicht in Segelrevieren weit vor der Küste, sondern in großen Städten unmittelbar in Landnähe. So sind die Zuschauer manchmal nur wenige Meter von den Wettkämpfen entfernt. Die extrem leichten Extreme-40-Katamarane erlauben blitzschnelle Wendungen und erreichen eine Höchstgeschwindigkeit von rund 40 Knoten (74 km/h).

Die Verbindung zwischen Land Rover und dem Segelsport hat bereits eine lange Tradition. 1988 trat die erfolgreiche britische Marke erstmals als Sponsor der „Cowes Week“ vor der Isle of Wight im heimatlichen England auf. (ampnet/jri)